

1. Vermerk

Betreff
Ergebnisprognose Gesamthaushalt 2. Halbjahr 2017

Der Fachbereich Finanzsteuerung und Investitionsplanung stellt anliegend die Ergebnisprognose für den Gesamthaushalt zum 2. Halbjahr 2017 zur Verfügung.

Christoph Heinemann

2. Herrn Rapude z. Kenntnis
3. Herrn Syttkus z. Kenntnis
4. Frau Roeder z. Kenntnis mit der Bitte um öffentlichen Bericht im Hauptausschuss am 26.03.2018

ERGEBNISPROGNOSE GESAMTHAUSHALT 2.HJ 2017

ÜBERBLICK ÜBER DAS ERGEBNISBUDGET

Ergebnis Gesamtverwaltung 2017

Werte in T€	Plan 2017*	Progn. 2017	Aufträge 2017	Progn. +Auftr.	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	228.582,2	239.912,2		239.912,2	11.330,0
11 Personalaufwendungen	58.256,7	57.713,5		57.713,5	-543,2
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.335,9	27.127,9	713,9	27.841,8	-3.494,1
14 + bilanzielle Abschreibungen	13.313,4	13.241,3		13.241,3	-72,1
15 + Transferaufwendungen	89.739,5	90.407,8		90.407,8	668,3
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	33.897,5	32.920,0	761,3	33.681,3	-216,2
17 = Ordentliche Aufwendungen	226.543,0	221.410,5	1.475,2	222.885,7	-3.657,3
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.039,2	18.501,7	-1.475,2	17.026,5	14.987,3
21 = Finanzergebnis	3.582,7	3.781,3		3.781,3	198,6
22 = Ordentliches Ergebnis	5.621,9	22.283,0	-1.475,2	20.807,8	15.185,9
25 = Außerordentliches Ergebnis		-170,4		-170,4	-170,4
Ergebnis vor ILV	5.621,9	22.112,6	-1.475,2	20.637,3	15.015,4
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen					
= Ergebnis	5.621,9	22.112,6	-1.475,2	20.637,3	15.015,4
Aufwandsdeckungsgrad [%]	100,90	108,36		107,64	

*) Durch übertragene Reste aus 2016 weichen die hier dargestellten Plan-Werte von den Zahlen des 2. Nachtragshaushalts 2017 ab.

Die Ergebnisprognose für den Gesamthaushalt geht aktuell von einem Jahresergebnis von rd. 20.600 TEUR aus. Die positive Abweichung gegenüber der Planung resultiert im Wesentlichen aus stark angestiegenen ordentlichen Erträgen. Diese sind überwiegend durch deutlich über dem Planwert liegende Einnahmen aus Steuern (+ 7.800 TEUR) und höheren Erträgen aus Grundstücksverkäufen (+ 1.600 TEUR) bedingt.

Durch die bei der Jahresabschlusserstellung für das Jahr 2014 gewonnen Erkenntnisse geht die Verwaltung von rd. 1.500 TEUR höher anfallenden Abschreibungen gegenüber dem Plan-Wert 2017 aus. Hierdurch würde sich der prognostizierte Jahresüberschuss 2017 entsprechend reduzieren.

Im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses 2017 können weitere erforderliche Abschlussbuchungen das Ergebnis noch beeinflussen.

Ergebnisübersicht Gesamtverwaltung 2017

Werte in TE	Plan 2017	Progn. 2017	Aufträge 2017	Progn. +Auftr.	abs. Abw.
11 : Zentrale Steuerung	-7.227,0	-6.620,7	-205,4	-6.826,1	400,9
14 : Rechnungspüfungsamt	-470,9	-434,2		-434,2	36,7
15 : Nachhaltiges Norderstedt	-1.625,9	-1.007,1	-77,4	-1.084,5	541,4
16 : Gleichstellungsstelle	-149,2	-142,4		-142,4	6,8
17 : Digitale Dienste	-1.817,0	-1.625,0	-29,5	-1.654,5	162,5
19 : Bürgeramt	-864,3	-822,9		-822,9	41,4
21 : Amt Buchhaltung	97.486,3	103.974,6	-112,1	103.862,5	6.376,2
37 : Feuerwehr	-3.314,2	-3.250,8		-3.250,8	63,4
41 : Jugendamt	-4.258,8	-3.326,3		-3.326,3	932,5
42 : Amt für Schule, Sport u. Kindertagesstätten	-42.065,4	-39.599,9	-283,9	-39.883,7	2.181,7
45 : Kulturamt	-2.936,9	-2.765,3		-2.765,3	171,6
50 : Sozialamt	-292,7	-570,0	-7,5	-577,5	-284,8
60 : Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr	-12.453,3	-9.742,5	-429,1	-10.171,6	2.281,7
62 : Amt für Ordnung und Bauaufsicht	-1.191,6	576,0	-1,0	575,0	1.766,6
68 : Amt für Gebäudewirtschaft	-5.570,8	-5.137,9	-5,0	-5.142,9	427,9
70 : Betriebsamt	-7.626,4	-7.393,0	-324,4	-7.717,3	-90,9
GESAMT	5.621,9	22.112,6	-1.475,2	20.637,3	15.015,4

Nachfolgend werden nur die wesentlichen Abweichungen begründet. Für detailliertere Begründungen wird auf die einzelnen Halbjahresberichte verwiesen.

Amt 21

Wesentliche positive Abweichungen ergeben sich insbesondere aufgrund der gestiegenen Gewerbesteuererinnahmen.

Amt 41

Verbesserung des Ergebnisses insbesondere durch niedrigere Transferaufwendungen im Bereich Jugendhilfe aufgrund weniger Ausgaben im Bereich unbegleitete minderjährige Flüchtlinge.

Amt 42

Die Verbesserung des Ergebnisses ist insbesondere durch Minderaufwendungen im Bereich Bewirtschaftungskosten und Verschiebung eines IT-Pilotprojektes (rd. 600 TEUR Minderaufwendungen) verursacht.

Amt 50

Die Überschreitung des Budgets ist insbesondere durch niedrigere Gebühreneinnahmen aufgrund der geringeren Zuweisung von Flüchtlingen sowie durch höhere Personalaufwendungen begründet.

Amt 60

Ergebnisverbesserung im Wesentlichen durch höhere Erträge im Bereich Liegenschaften durch Grundstückverkäufe im Garstedter Dreieck und im B-Plan 180.

Amt 62

Ergebnisverbesserung im Wesentlichen durch höhere Erträge im Bereich Verkehrsüberwachung und im Bereich Bau- und Grundstücksordnung.

Amt 70

Die geringe Überschreitung des Ansatzes resultiert insbesondere aus um rd. 220 TEUR niedrigeren ordentlichen Erträgen. In diesem Bereich können sich jedoch aufgrund ausstehender Abrechnungen noch Anpassungen ergeben.